

Stadt Chemnitz · Sozialamt · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Bahnhofstraße 53
09111 Chemnitz

Datum 09.08.2019
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom
E-Mail

Stellungnahme zur Beschlussvorlage Nr. B-165/2019: Konzept zur Planung, Organisation und Durchführung des Straßenwinterdienstes in der Stadt Chemnitz für die Saison 2019/2020 (Winterdienstkonzept)

Diese Vorlage erhält meine **Zustimmung, wenn die Betreuung** der Betreuungsstufen „3“ und „4“ **nicht erstmals** auf den Zeitraum von Montag bis Freitag **beschränkt wird**.

Dazu muss ich wie folgt Stellung nehmen:

Als Beauftragte der Stadt Chemnitz für die Menschen mit Behinderungen erhalte ich die Vorlage „Winterdienstkonzept“ immer dann zum Prüfen, wenn nach einer zur Ende gegangenen Legislatur unseres Stadtrates noch kein neuer Behindertenbeirat berufen ist. Ich erwähne es, weil es meine Prüfung beeinflusst hat und sicher auch meine Stellungnahme prägt.

Als langjährige Beauftragte und stete Teilnehmerin an den Sitzungen des Behindertenbeirates kenne ich die vielfältigen Anforderungen an einen guten Winterdienst. Und ich kann auch mitteilen, dass wir Chemnitzer bisher immer einen guten Winterdienst hatten:

Die Zusammenarbeit mit dem ASR, die Kontaktmöglichkeiten - beim jährlichen Vorstellen des Konzeptes aber auch in der Wintersaison - sind richtig gut. Unsere Hinweise zu Änderungsbedarfen wurden stets gern aufgenommen und auch berücksichtigt.

Es gibt jedoch viele, in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen, für die schnee- und glättereiche Wintermonate so gefährlich sind, dass sie ihre Wohnung nicht verlassen, nicht verlassen können.

Es sind behinderte aber auch viele ältere Menschen, die sich da keinem Risiko aussetzen dürfen. Ich muss hier bestimmt nicht ausführen, mit welchen Gefühlen so ein Gefangensein, so eine unverschuldete Ausgrenzung einhergeht und sicher auch nicht, welche Anforderungen dies an un- aber auch mittelbare Angehörige stellt.

Und genau aus diesen Gründen darf die ohnehin geringe Betreuung der Betreuungsstufen „3“ und „4“ nicht noch weiter verringert werden!

Ich bin sehr froh, dass mir dieses Vorhaben beim wortgenauen Abgleichen des vorliegenden Konzeptes mit dem aus dem Vorjahr aufgefallen ist.

...

Telefon 0371 488-5581
Fax 0371 488-5092
E-Mail behindertenbeauftragte
@stadt-chemnitz.de
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus
und Straßenbahn
Haltestelle:
Zentralhaltestelle

Sprechzeiten
Di 14:00 – 16:00 Uhr
nach Vereinbarung

Ihr direkter Kontakt
zur Stadtverwaltung:
Behördenrufnummer 115
Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr

Ich möchte gar keine böse Absicht unterstellen, ich möchte aber dafür werben, die Praxis der jährlichen Vorlage von Winterdienstkonzepten und den tatsächlich damit verbundenen Aufwand zu prüfen: es gibt ein m. E. tolles Konzept zur Planung, Organisation und Durchführung des Straßenwinterdienstes in unserer Stadt.

Das sollte auch regelmäßig evaluiert und fortgeschrieben werden. Die jährliche Berichterstattung in den vorgesehenen Gremien halte ich ebenso für erforderlich. Aber muss dafür immer das ganze Winterdienstkonzept vom Vorlagenersteller überarbeitet, den Ämtern, Stadt- und Beiräten geprüft und letztlich vom Stadtrat beschlossen werden? Geht es nicht weniger aufwendig und dennoch gut?

Ich traue mich, angesichts des Aufwandes den ich selbst betrieben habe/betreiben musste, diese Fragen offen zu stellen. Für Ihr Verständnis bedanke ich mich im Voraus.

Petra Liebetrau
Petra Liebetrau